# Ordnung

# zur Änderung der Ordnung des Zentrums für Lehrerbildung und Bildungsforschung (ZfL) der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

#### Vom 19. Juli 2010

(Fundstelle: http://www.uni-wuerzburg.de/amtl\_veroeffentlichungen/2010-51)

Aufgrund des Art. 19 Abs. 5 Satz 5 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBI S. 245, BayRS 2210-1-1-WFK), zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Hochschulgesetzes, des Bayerischen Hochschulgesetzes, des Bayerischen Hochschulzulassungsgesetzes und anderer Gesetze vom 7. Juli 2009 (GVBI S. 256) i.V.m. § 13 Abs. 4 der Grundordnung der Julius-Maximilians-Universität Würzburg vom 15. Juni 2007 erlässt der Senat der Julius-Maximilians-Universität Würzburg auf Vorschlag der Hochschulleitung, der im Benehmen mit der Leitung des Zentrums für Lehrerbildung ergeht, folgende Änderungsordnung für das ZfL:

§ 1

Die Ordnung des Zentrums für Lehrerbildung und Bildungsforschung (ZfL) der Julius-Maximilians-Universität Würzburg vom 13. August 2007 wird wie folgt geändert:

## 1. § 3 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

"(2) In fakultätsübergreifender Zusammenarbeit werden folgende Aufgaben in zwei Abteilungen wahrgenommen:

### Abteilung I: Lehrerbildung

- Kontinuierliche Mitwirkung an der Koordination und Weiterentwicklung der Lehramtsstudiengänge
- Förderung der Kooperation von Einrichtungen der verschiedenen Phasen der Lehrerausbildung
- Beratung und Unterstützung der Hochschulleitung in Fragen der Lehrerbildung
- Abstimmung mit der Studienberatung, den Pratikumsämtern und dem Prüfungsamt
- Vernetzung und Unterstützung der Fortbildungsangebote der Fakultäten
- Zusammenarbeit mit regionalen und überregionalen Einrichtungen des Bildungswesens
- Durchführung von Veranstaltungen und Fortbildungen in Kooperation mit universitätsexternen Institutionen und den staatlichen Schulbehörden
- Entwicklung von Konzepten der Fortbildung in Kooperation mit den für die Fortbildung zuständigen Schulbehörden

### - Abteilung II:Bildungsforschung

Unterstützung und Förderung von Forschungsprojekten im Bereich der Lehrerbildung und Bildungsforschung

- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Zusammenarbeit mit der University of Würzburg Graduate Schools (UWGS)"
- 2. § 4 wird wie folgt geändert
  - a) In Abs. 1 Satz 1 werden die Worte "drei Abteilungen" durch die Worte "zwei Abteilungen" ersetzt.
  - b) In Abs. 5 werden die Worte "drei Abteilungen" durch die Worte "zwei Abteilungen" ersetzt.
- 3. § 5 wird wie folgt geändert:
  - a) In Abs. 2 wird nach dem Buchst. b. folgender neuer Buchst. c. eingefügt:
    - "c) das von der Hochschulleitung der Hochschule für Musik Würzburg mit dem Geschäftsbereich Lehrerbildung und Bildungsforschung beauftragte Mitglied der Hochschule für Musik,"
  - b) In Abs. 2 werden die Buchst. c., d. und e. zu den Buchst. d., e. und f.
- 4. In § 8 Abs. 2 wird wie folgt geändert:
  - a) In Satz 1 wird das Wort "drei" durch die Worte "mindestens vier" ersetzt.
  - b) Folgender Satz 2 wird eingefügt: "Bei Stimmengleichheit gibt die Stimme der oder des Vorsitzenden den Ausschlag."
  - c) Der bisherige Satz 2 wird zum Satz 3.
- 5. § 10 wird wie folgt geändert:
  - a) In Abs. 1 Satz 1 wird nach dem Buchst. c. folgender neuer Buchst. d. eingefügt:
    - "d)das von der Hochschulleitung der Hochschule für Musik Würzburg mit dem Geschäftsbereich Lehrerbildung und Bildungsforschung beauftragte Mitglied der Hochschule für Musik"
  - b) In Abs. 1 Satz 1 wird der Buchst. d. zum Buchst. e.

§ 2

Diese Änderungsordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Würzburg vom 4. Mai 2010.
Würzburg, den 19. Juli 2010
Der Präsident
Prof. Dr. A. Forchel
Die Ordnung zur Änderung der Ordnung des Zentrums für Lehrerbildung und Bildungsforschung (ZfL) der Julius-Maximilians-Universität Würzburg wurde am 20. Juli 2010 in der Universität niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 21. Juli 2010 durch Anschlag in der Universität bekannt gegeben. Tag der Bekanntgabe ist daher der 21. Juli 2010.
Würzburg, den 23. Juli 2010
Der Präsident
Prof. Dr. A. Forchel